

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1989/6/14 9ObA128/89, 10ObS2373/96k, 9ObA29/97y, 8ObA205/00f, 9ObA77/01s, 9ObA108/03b, 9ObA65

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 14.06.1989

Norm

UrlG §4 Abs1

Rechtssatz

Der Abschluss einer Urlaubsvereinbarung bedarf einer übereinstimmender Willenserklärung von Arbeitgeber und Arbeitnehmer über den Beginn und das Ende des Erholungsurlaubes; diese Erklärung kann ausdrücklich aber auch schlüssig erfolgen.

Entscheidungstexte

- 9 ObA 128/89

Entscheidungstext OGH 14.06.1989 9 ObA 128/89

Veröff: Arb 10807

- 10 ObS 2373/96k

Entscheidungstext OGH 08.10.1996 10 ObS 2373/96k

- 9 ObA 29/97y

Entscheidungstext OGH 05.03.1997 9 ObA 29/97y

- 8 ObA 205/00f

Entscheidungstext OGH 23.11.2000 8 ObA 205/00f

- 9 ObA 77/01s

Entscheidungstext OGH 05.09.2001 9 ObA 77/01s

- 9 ObA 108/03b

Entscheidungstext OGH 17.03.2004 9 ObA 108/03b

- 9 ObA 65/08m

Entscheidungstext OGH 05.06.2008 9 ObA 65/08m

nur: Der Abschluss einer Urlaubsvereinbarung bedarf einer übereinstimmender Willenserklärung von Arbeitgeber und Arbeitnehmer über den Beginn und das Ende des Erholungsurlaubes. (T1)

- 9 ObA 160/11m

Entscheidungstext OGH 29.03.2012 9 ObA 160/11m

Auch; Beisatz: Ob dergestalt eine Urlaubsvereinbarung abgeschlossen wurde, ist eine von den Umständen des Einzelfalls abhängige Frage. (T2)

- 9 ObA 103/12f

Entscheidungstext OGH 26.11.2012 9 ObA 103/12f

Auch

- 8 ObA 48/15i

Entscheidungstext OGH 25.06.2015 8 ObA 48/15i

Vgl auch; Beis wie T2

- 9 ObA 69/20t

Entscheidungstext OGH 29.09.2020 9 ObA 69/20t

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1989:RS0077447

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

19.02.2021

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at